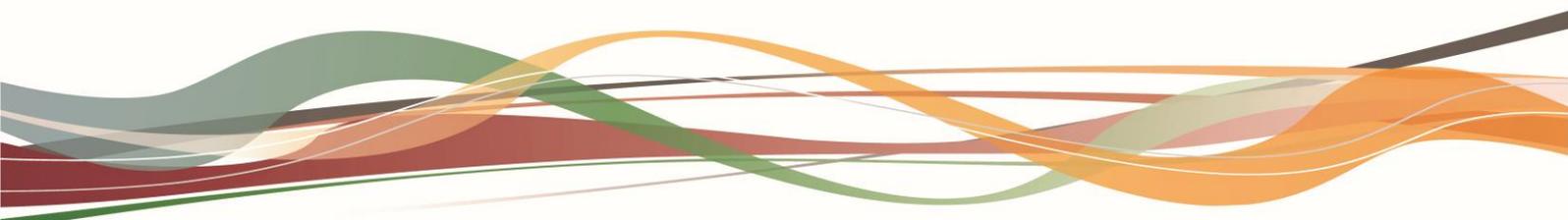


Montageanleitung WEMA-LED Design



Wichtig: Vlies in keinem Arbeitsvorgang im nassen/feuchten Zustand einschalten!!!

1. VORARBEITEN / VLIES ANPASSEN

Entnehmen Sie das LED Vlies aus der Verpackung und prüfen Sie die LEDs vor dem Anbringen, indem Sie das Kabel vom Vlies mit dem USB-Stecker verbinden und einstecken.

Danach den USB-Stecker unbedingt wieder entfernen!

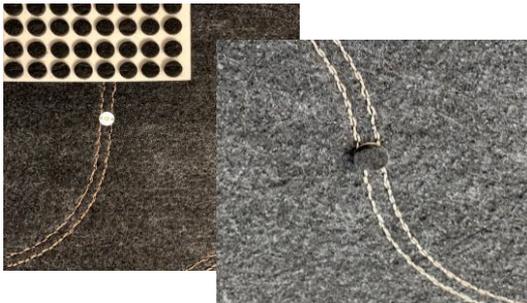
Fixieren Sie das Vlies mittels kleinen Nägeln oder Klebeband an den gewünschten Platz an Wand, Schräge oder Decke. Das Vlies kann unten und oben mit einer Schere bis zu den Markierungen (siehe Aufkleber) gekürzt werden. Von oben und der rechten Seite kann auch mehr gekürzt werden. Wird beim Kürzen von oben eine Stromleiter durchtrennt, werden alle LEDs in dieser Reihe nicht mehr leuchten.

Da links die Stromzufuhr ist, darf die Breite immer nur von rechts gekürzt werden.

Weitere Kürzungsinformationen siehe Hinweisblatt



2. LED's BEIM GRUNDIEREN MIT FILZKLEBER SCHÜTZEN



- Filzpunkt auf jede LED kleben
- Diese werden nach der Grundierung mit WEMA-Bon und W-Sand und vor der Beschichtung mit WEMA Flüssigtapete wieder entfernt
- Wenn keine Filzpunkte verwendet werden, müssen die LEDs nach jeder Grundierung gereinigt werden.
- LED Leuchtprüfung erst nach vollständiger Trocknung der Grundierung / vor Flüssigtapeten Beschichtung

3. LED VLIES MIT DEM LED MONTAGEKLEBER AN DER WAND / DECKE BEFESTIGEN

Der Vlies-Montagekleber wird mit der im Lieferumfang enthaltenen Zahnspachtel aufgetragen, das Vlies eingelegt, blasenfrei aufgedrückt.

Die Trocknungszeit vom Montagekleber muss mit mindestens 4-6 Stunden eingehalten werden.

4. GRUNDIEREN MIT WEMA-BON

Nun grundieren Sie auf dem Vlies per Rolle richtig satt mit WEMA-Bon. .

Vlies jetzt mindestens 24 Std. abtrocknen lassen. Eventuell mit einem Ventilator beschleunigen.
Achtung!!! Nicht einstecken im feuchten Zustand



5. ÜBERGÄNGE AUSGLEICHEN

Sollte das Vlies ohne weiteren Kantenabschluss montiert werden, empfehlen wir den Übergang vom Vlies zur Wand mit einer geeigneten Spachtelmasse in einer Breite von ca. 2-3cm anzugleichen, damit sich der Stoß nach der Endbeschichtung nicht abzeichnet.



6. ZWEITE GRUNDIERUNG MIT WEMA-SAND

Nach der Trocknung von WEMA-Bon wird WEMA-Sand per Rolle aufgetragen, so dass eine weiße, raue Oberfläche erzielt wird.

Nun mindestens 24 Std. trocknen lassen.

Eventuell wieder mit einem Ventilator nachhelfen.

Achtung!!! Nicht einstecken bis das Vlies bis in den Untergrund abgetrocknet ist, da sonst die LED-Leiter oxidieren können. Erst im trockenen Zustand ist eine kurze Sichtprüfung vor der WEMA Flüssigtapetenbeschichtung möglich. Nicht länger als 30sec. eingeschaltet lassen.

7. FILZPUNKTE ENTFERNEN

Direkt nach der Grundierung mit WEMA-Sand die Filzpunkte vorsichtig abziehen.
Falls keine Filzpunkte verwendet wurden, die LED's mit feuchtem Schwamm vor dem Aufbringen der Flüssigtapete entfernen.

8. WEMA FLÜSSIGTAPETE AUFTRAGEN

Jetzt WEMA Flüssigtapete mit dazu empfohlenem Werkzeug (Kunststoffkelle) 1-2mm dick auftragen, so dass die Wand und das Vlies komplett bedeckt sind.



WEMA Flüssigtapete muss nun restlos abtrocknen.
Mit einem Ventilator kann dies beschleunigt werden. Trocknungszeit je nach Witterung 48 – 72 Std.
Achtung!!! Einschalten erst nach kompletter Trocknung!

9. ZUBEHÖR FÜR STROMZUFÜHRUNG / DIMMER VERBINDEN

Achten Sie darauf, dass die USB-Verbindungen richtig eingesteckt sind, evtl. Dimmer-Modul für die Fernbedienung zwischen stecken, Batterie-Schutzfolien entfernen und verzaubern lassen.

Weitere Verarbeitungstipps zur Flüssigtapete finden Sie unter www.wema-fluessigtapete.de

WEMA-Flüssigtapete e.K.
Im Gewerbepark 37
96155 Buttenheim
Telefon: +49 (0)9545 / 44181-0
Telefax: +49 (0)9545 / 44181-100
E-Mail: Zentrale@wema-fluessigtapete.de